



Sportschützen Giswil - Cupschiessen 2024 Cupsieger Roger Koch gewinnt auch Wanderpreis

Mit einer Rekordbeteiligung von 30 Schützinnen und Schützen starteten die Sportschützen Giswil mit dem Cupschiessen in die neue Saison. Das Cupschiessen wurde erstmals auf der neuen Trefferanzeige durchgeführt und die Resultate in Dezimalwertung gewertet.

Das Teilnehmerfeld setzte sich aus 13 Lizenzierten und 17 Nichtlizenzierten zusammen, wovon erfreulicherweise 13 Juniorinnen und Junioren aus der eigenen Nachwuchsabteilung stammen.

Die Akteure schiessen pro Runde jeweils 5 Probeschüsse und zehn Einzelschüsse auf die Scheibe A10. In jeder Runde werden die Gegner sowie die Scheibenzuteilung und Ablösung ausgelost.

In der 1. Runde erwischten vier Schützen und eine Schützin mit einer Punktzahl über 100 den besten Wettkampfstart. Das Höchstresultat erzielte Christian Wolf mit 102.2 Punkten vor Heinz Kiser (101.9 Punkte) und Juniorin Daria Heiniger (100.9 Punkte).

Für die 2. Runde qualifizierten sich die fünfzehn Sieger aus der 1. Runde sowie ein Verlierer mit dem höchsten Resultat. Drei Sieger erzielten in dieser Runde über 100 Punkte wobei sich auch zwei Verliererinnen mit 100 Punkten geschlagen geben mussten. Einerseits die Nachwuchsschützin Leonie Britschgi mit 100.0 Punkten gegen Roger Koch mit 101.7 Punkten und andererseits die Nichtlizenzierte Daniela Rohrer mit 101.4 Punkten gegen Heinz Kiser mit 104.9 Punkten. Mit diesem Spitzenresultat (Zehnerwertung = 100 Punkte) erzielte Heinz Kiser zugleich das Tageshöchstresultat.

Im Viertelfinal mussten sich die Juniorinnen Nicole Kiser gegen Heinz Kiser und Olivia Kiser gegen Roger Koch sowie Leonie Kälin gegen Christian Wolf geschlagen geben. In der anderen Junioren-Paarung wiederholte sich der Vorjahresfinal mit dem gleichen Sieger Livio Enz (102.2 Punkte) gegen Patrick Vanini (93.7 Punkte).

Somit bestritten der Junior Livio Enz gegen den Nichtlizenzierten Christian Wolf und der Lizenzierte Heinz Kiser gegen den Nichtlizenzierten Roger Koch die Halbfinalpaarungen. Der Vorjahressieger Livio Enz musste sich mit 98.6 Punkten hauchdünn um nur 0.2 Punkte geschlagen geben. Im anderen Halbfinal setzte sich Roger Koch mit 99.6 Punkten ebenfalls nur ganz knapp mit 0.9 Punkten durch.

Somit standen sich im Final bei kommandiertem Feuer wie bereits vor 5 Jahren Christian Wolf und Roger Koch gegenüber. Beide erwischten einen guten Start und Roger musste seine Führung nach dem 3. Schuss mit 0.6 Punkten Rückstand abgeben. Auch nach dem 5. und 7. Schuss behielt Christian mit sehr knappem Vorsprung die Führung. Mit einer 10.0 beim 8. Schuss kämpfte sich Roger wieder zurück an die Spitze und konnte diese bis zum Schluss behaupten. Mit 98.0 gegenüber 97.4 Punkten entschied Roger diesen ausgeglichenen und sehr spannenden Final zu seinen Gunsten. Christian musste sich somit wie bereits 2019 und 2018 erst im Final geschlagen geben.

Roger Koch feierte nach 2019 und 2020 bereits seinen dritten Cupsieg. Er durfte aufgrund seiner meisten Erfolge in den letzten 10 Jahren den alten Wanderpreis endgültig nach Hause nehmen.

pb